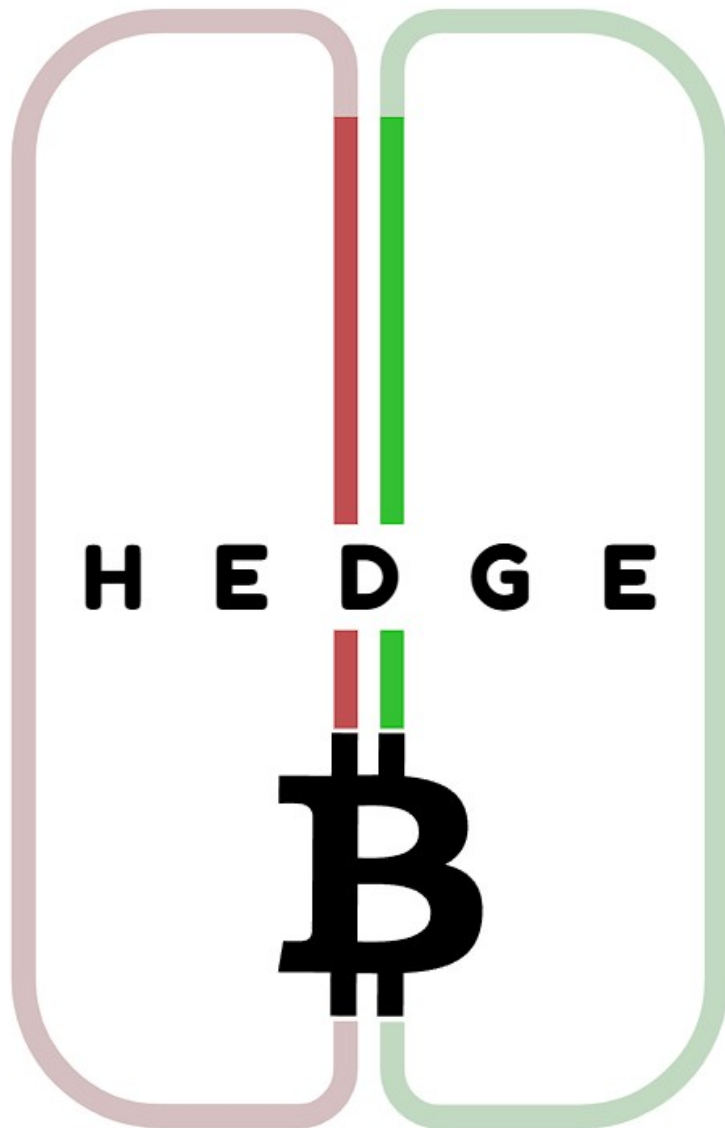


WHITE PAPER
BITCOIN HEDGE





Abstract

Dieses White Paper analysiert die strukturellen Auswirkungen der zunehmenden Verschmelzung eines inflationären mit einem deflationären Geldsystem. Bitcoin, als strikt begrenztes Asset, steht dabei einem expandierenden Finanzsystem gegenüber, das durch Liquiditätsausweitung, Stablecoins und institutionelle Handelsmechanismen geprägt ist.

Die Kopplung zweier grundsätzlich unterschiedlicher monetärer Systeme verändert die Marktmechanik nachhaltig. Preisbewegungen reflektieren zunehmend kurzfristige Kapitalströme, regulatorische Rahmenbedingungen und automatisierte Handelsstrategien. In der Folge nehmen Volatilität, abrupte Kursrückschläge und Marktkorrekturen zu, die klassische vierjährige Bitcoin-Zyklen überlagern oder durchbrechen können. Passive Buy-and-Hold-Strategien sind dadurch verstärkt externen Bewertungsimpulsen ausgesetzt.

Dieses White Paper zeigt auf, warum der Werterhalt im Übergang zu einem neuen Geldsystem nicht allein durch langfristiges Halten gewährleistet werden kann. Der Einsatz technischer und quantitativer Handelsmodelle ermöglicht es, systematisch auf veränderte Marktbedingungen zu reagieren und Wertentwicklung unabhängig von der kurzfristigen Preisrichtung zu steuern. Bitcoin Hedge positioniert sich als strukturierte Antwort auf das zunehmende Technologierüsten der Finanzmärkte und als Schutzmechanismus gegen die einseitige Umverteilung von unten nach oben.



Inhaltsverzeichnis

Einleitung.....	5
Vermögensverteilung.....	5
Kann die Zerstreuung der Besitzverhältnisse im Zusammenhang mit der Implementierung inflationärer Mechanismen stehen?.....	6
Martingale oder kurzfristige Machtübernahme?.....	7
Das Wettrüsten einer Drei-Klassen-Gesellschaft.....	8
Das Zeitfenster des automatisierten Bitcoinhandels.....	8
Muster als Voraussetzung für einen positiven Erwartungswert automatisierter Handelsentscheidungen.....	9
Beschreibung der automatisierten Handelsroboter.....	10
VWRSITBD1.....	10
VWRSITBH4.....	11
VSTORSITBH2.....	12
Das Management der Handelsroboter.....	13
Die Aneignung und Bereitstellung der Strategie.....	13
Vision.....	14
Fazit.....	15
Kontakt.....	15
Quellenverzeichnis.....	16
Abbildungsverzeichnis.....	17
Abbildung 1: Zählung des wellenförmigen Superzyklus der Elliottwellen, 13 Jahre.....	17
Abbildung 2: Zählung des wellenförmigen Superzyklus der Elliottwellen, 21 Jahre.....	17
Abbildung 3: Backtesting des VWRSITBD1 im Tageschart, Hebeleffekt 0.5.....	18
Abbildung 4: Backtesting des VWRSITBD1 im Tageschart, Hebeleffekt 1.0.....	19
Abbildung 5: Backtesting des VWRSITBH4 im H4, Hebeleffekt 1.0.....	20
Abbildung 6: Backtesting des VSTORSITBH2 im H2, Hebeleffekt 0.5.....	21
Abbildung 7: Backtesting des VSTORSITBH2 im H2, Hebeleffekt 1.0.....	22



Einleitung

Dem Bitcoin steht eine große Herausforderung bevor.

Satoshi Nakamoto bleibt bis heute ein Pseudonym einer virtuellen Person oder Gruppierung¹. Sein Bitcoin beherbergt das Potenzial eines grundlegenden Momentums zur Trennung von Staat und Geld². Mit dem vorherrschenden Narrativ überzeugt er immer mehr Investoren³.

Diesem Geschenk lagert allerdings ein undefinierbares Zeitfenster vor. Eine Periode unkontrollierter institutioneller Beeinflussungen. Der finanzielle Komplex hat Gefallen an der Vorstellung gefunden, eine Verschmelzung grundlegend unterschiedlicher Geldsysteme herbeizuführen⁴. Die erfolgreiche Implementierung inflationärer Mechanismen in einem jungen deflationären Markt birgt ungeahnte Risiken, die viele im Eifer des Jubels einfach ausblenden. Abseits des Hodln's wird ein aktiv gemanagtes Investment im Vorteil sein, welches im Übergang zu einem neuen Geldsystem die Auswirkungen von Kursrückschlägen oder anstehender Marktkorrekturen ausgleichen kann.

Die Strategie bietet Finanzmarktteilnehmern die Möglichkeit, die Vorteile einer algorithmischen Handelsunterstützung zu nutzen. Der positive Erwartungswert ist von der Preisrichtung entkoppelt, sodass auch bei fallenden Preisen eine Wertsteigerung erzielt werden kann, unabhängig vom Besitz des Vermögenswertes selbst; dem Bitcoin.

Bitcoin Hedge ist eine Antwort auf das Wettrüsten des Finanzmarktes.

Vermögensverteilung

Die Bitcoinverteilung im Netzwerk kann nicht mit adressbasierten Analysen abgebildet werden.

Eine zusätzliche Einteilung der Besitzverhältnisse in Kohorten und Entitäten lässt maximal eine grobe Einschätzung zu. Einflüsse von verlorenen Bitcoin, verwahrloster Satoshi-Coins, Anhäufungen an den Börsen, Fonds, Miner und Anwendungen wie der WBTC erschweren zu einem hohen Grad den Einblick in die Vermögensverteilung. Der Gini-Koeffizient hingegen misst die Vermögensverteilung im Netzwerk und hat eine eindeutig sinkende Tendenz. Die Wohlstandsverteilung kann dadurch ins Verhältnis zu einzelnen Staaten gesetzt und direkt verglichen werden. Gleich Positives zeigt der Nakamoto-Koeffizient auf. Die Dezentralisierung des Netzwerkes steigt, sodass eine 51% Attacke unwahrscheinlicher wird⁵.

Zeitgleich etabliert sich ein Trend, der die Rückverfolgbarkeit von Bitcointransaktionen von dem öffentlichen Ledger erschwert. Sogenannte Peelingchains leiten die Coins durch eine Vielzahl von Adressen, um die Transaktionsspur zu verwischen⁶. Dieser Trend könnte eine unmittelbare Abfolge der Zerlegung grosser Bitcoinverwahrer sein, um die Whale Watching Detektoren zu umgehen. Waladressen weisen in ihren Beständen seit 2010 eine abnehmende Änderungsrate auf⁷, obwohl das öffentliche Interesse und die Akkumulation kapitalstarker Vermögensquellen seit Jahren stark ansteigt⁸.

1 Vgl. Satoshi Nakamoto Institute o.S.

2 Vgl. IT Boltwise; Bitcoin als Trennlinie zwischen Geld und Staat o.S.

3 Vgl. Charts Check On Chain; Bitcoin Transaction Count Momentum o.S.

4 Vgl. IT Boltwise; Bitcoin und traditionelle Märkte: eine komplexe Beziehung o.S.

5 Vgl. Bitcoin 2Go; Bitcoin Verteilung o.S.

6 Vgl. MIT, LSE; Blockchain Analyses of the Bitcoin Market, 2022

7 Vgl. Charts Check On Chain; Address Counts by Cohort o.S.

8 Vgl. News Bit2Me; Institutionelles Bitcoin: über 52 Milliarden US-Dollar im Besitz öffentlicher Unternehmen o.S.



Kann die Zerstreung der Besitzverhältnisse im Zusammenhang mit der Implementierung inflationärer Mechanismen stehen?

Zweifelsfrei besteht eine zeitversetzte Korrelation zwischen der Geldmengenausweitung M2 und den Bullruns des Bitcoin⁹. Diese Korrelation lässt auch eine Kausalität auf eine steigende institutionelle Beeinflussung im vierten Zyklus zu. Wobei der Bullrun des dritten Zyklus mit dem Aufkommen von Tether im Jahr 2015 startete und nur zwei Jahre später im Jahr 2017 eine Preissteigerung beim Bitcoin von rund 9000% und bei Tether sogar sagenumwobene 600000% erreicht worden ist¹⁰. Nominal betrachtet hat die Marktkapitalisierung Tethers in dieser Zeit eine Milliarde zugelegt, wohingegen der Bitcoin eine Steigerung der Marktkapitalisierung von drei auf dreihundert Milliarden verzeichnete. Mit der Bereitstellung liquider Mittel von einer Milliarde Tether war es rein theoretisch möglich, mit dem Kauf von Bitcoin den Wert des jungen und deflationären Assets um das einhundert Fache zu steigern. Oder anders gesagt wurde aus einem Investment von einer Milliarde in Tether ein 300 Milliarden Zykletop im Bitcoinmarkt erschaffen¹¹.

Die allgemeine Implementierung von Stablecoins und die Hinterlegung von Sicherheiten mit Vermögenswerten aus überbewerteten Assetpools eines inflationären Geldsystems kann als Turbolader junger, deflationärer Märkte interpretiert werden¹². Es entsteht eine Kopplung grundsätzlich unterschiedlicher Systeme, bei der die Stablecoins das benötigte Bindeglied dieser Systeme sind¹³. Ist die Integration erfolgreich, übernehmen autonome Handelsroboter bei denen die Algorithmen auf Arbitragegeschäfte konzipiert sind und verknüpfen den mit inflationären Sicherheiten hinterlegten Stablecoin mit dem Bitcoin. So können sie als Anker institutioneller Investments im Kryptomarkt fungieren, mit der zusätzlichen Möglichkeit Regularien zu umgehen, ohne allzu starken Volatilitäten ausgesetzt zu sein¹⁴. Eine Vermeidung zur Anhäufung von Bitcoin oder das Verwischen der Transaktionsspuren kann demnach plausibel sein. Interessanterweise geht dieses Muster bis zum Ursprung des ersten Minings zurück. Satoshi Nakamoto soll die sogenannten Patoshi-Coins in über 20.000 unterschiedlichen Wallets halten. Nur anhand eines einzigartigen Musters im Mining stehen diese Coins heute mit ihm in Verbindung¹⁵. Eine schlagartige Entwertung inflationärer Sicherheiten birgt das Risiko einer kurzzeitig unbeherrschbaren Marktinstabilität. Am Beispiel von Tether mit einer Marktkapitalisierung von weit über einhundert Milliarden USDT wird ersichtlich, dass eine Panik leicht die liquiden Barmittel übersteigen kann, die das Rückgrat einer zuverlässigen Preisstabilisierung des Stablecoins sind. Die Deckung besteht zu 80% aus amerikanischen Anleihen, die eine Laufzeit von 4 bis 52 Wochen haben¹⁶. Die Trägheit zur Bereitstellung liquider Mittel, sowie die bereits dargelegte Verschmelzung zweier verschiedener Geldsysteme muss als endemisch betrachtet werden. Der Zeitpunkt einer schlagartigen Entwertung wird entweder mit dem Ende, einer weitreichenden Einschränkung oder einer kontrollierten Umstrukturierung des vorherrschenden Geldsystems einhergehen und die Feuertaufe des Bitcoin sein.

9 Vgl. Bitcoin 2Go; Bitcoin-Kurs: Steigt BTC jetzt dank M2 Geldmenge? o.S.

10 Vgl. Coingecko Tether, BTC o.S.

11 Vgl. Medium; The Bit Short: Inside Cryptos Doomsday Machine 2021 o.S.

12 Vgl. University of Texas; Is Bitcoin really Un-Tethere? 2019 o.S.

13 Vgl. Steemit Cryptocurrency 2018 o.S.

14 Vgl. Kalzumeus; Tether and Bitfinex 2019 o.S.

15 Vgl. Bitcoin 2Go; Bitcoin Verteilung o.S.

16 Vgl. Tether Transparency Reports 2024 o.S.



Martingale oder kurzfristige Machtübernahme?

Die Erfindung zur Erschaffung volatiler Märkte für neuartige Vermögenswerte kann geplant gewesen sein und ist mehrschichtig zu betrachten. Die technische Entwicklung reduzierte auf der einen Ebene unweigerlich den Aufwand der Teilnahme am Finanzmarkt für Laien auf ein Minimum. Es entstand eine ganze Industrie von vermeintlich geheimen Finanzmarktwissen, welche in erster Linie jedoch nicht viel mehr als Hoffnung vermarktet. Die Verlustquoten der Anleger zeugen von einem globalen Melken¹⁷.

Auf einer anderen Ebene kann die Erschaffung eines neuen Marktes auch dem Zweck der globalen Umverteilung von unten nach oben dienen. Das gestreute Narrativ von vermeintlich sicheren Investitionen in ein limitiertes Marktangebot, kann durch die hier nahegelegte Kopplung der Geldsysteme nicht nur implodieren, sondern wahrscheinlich auch gesteuert werden. Das Hodln wäre dem System nur zuträglich. Zum einen verringert es den Aufwand einer Marktintervention, zum anderen führt eine stark eingeschränkte Umlaufgeschwindigkeit zu einer zusätzlichen Angebotsverknappung und befeuert die Wertsteigerung. Es ist anzumerken, dass die Implosion hier nicht mit einem Totalverlust des Marktes gleichzusetzen ist. Es dürfte jedoch einen Großteil der Anleger aus dem System spülen und die Werte umverteilen.

Um das Netzwerk zum Laufen zu bringen und zu stabilisieren minte Satoshi die erste Zeit selbst. Nachdem das Netzwerk stabilisiert worden war, verschwand Satoshi bis heute.

Als Befürworter können die bis heute gehaltenen Bitcoin für die eigene Überzeugung des Erfinders stehen und somit Glaubwürdigkeit suggerieren. Sie dienen als Vorbildfunktion den deflationären Vermögenswert zu halten.

Aus neutraler Sicht kann es ein Versehen gewesen sein, den Zeitpunkt des Verkaufes verpasst zu haben, bevor das mediale Interesse zu gross geworden ist. Selbst ein Teilverkauf hätte grosse Unsicherheit im Markt erzeugt.

Skeptiker sehen in der gehaltenen Reserve einen Widerspruch im System. Es entsteht ein Einparteienrisiko den Markt überproportional stark beeinflussen zu können.

Dieser scheinbar unangetastete Vermögenswert könnte möglicherweise selbst die geheimnisvolle Triebfeder des Marktes darstellen. Anstatt des argumentierten Halvings und der daraus resultierenden Angebotsverknappung, wird das gehaltene Vermögen beliehen und zyklisch in den eigentlichen Vermögenswert reinvestiert. Das Verhältnis 1 zu 21 bleibt dabei, unabhängig von der Marktkapitalisierung, konstant und damit auch der Einfluss den Markt zu steuern. Es ist nicht nötig auch nur einen Bitcoin aus den stark überwachten Adressen von Satoshi zu veräussern. Überprüft man überschlägig die mögliche Einflussnahme auf Plausibilität, können die Orderbücher aller grossen Kryptobörsen kumuliert eingesehen werden. Die Summe aller Limitorder, um den Markt beispielsweise 10% zu bewegen, beträgt im April 2025 rund 1500 Bitcoin¹⁸. Da dies nur ein Teil des Marktinteresses abbildet, verdreifacht man sicherheitshalber den Wert, um die Marketorders nach einer Bewegung mit zu berücksichtigen. Um den Bitcoinpreis also um 10% zu bewegen, bräuchte es Kapital in Wert von 383 Millionen USD. Der Wert der Satoshicoins hat allerdings den Gegenwert von 8500 Millionen USD.

Unabhängig davon welcher BIAS individuell vorherrscht, sollten diese Erkenntnisse als ein Restrisiko bewertet werden, welches Bestand hat, bis der Ursprung des Bitcoin eindeutig und erschöpfend aufgeklärt ist und der Markt die Verschmelzung der Geldsysteme vollends kompensiert hat.

¹⁷ Vgl. Devisen handeln: 80 Prozent der Kleinanleger verlieren Geld: Verlustquoten der Tarder o.S.

¹⁸ Vgl. Bitcoinity Combined Order Book o.S.



Das Wettrüsten einer Drei-Klassen-Gesellschaft

Ob kleine Retailtrader, einflussreiche Kapitalsammelbecken, oder Hochfrequenzhändler. Alle drei Klassen spielen in der selben Liga, bei der das Nullsummenspiel die einzige Regel begründet. Tabus gibt es nicht. Die technische Entwicklung hat den Finanzmarkt weitestgehend automatisiert. Es sind Computerprogramme die gegeneinander antreten, in denen Informationen im Millisekundenbereich verarbeitet und Handelsentscheidungen abgeleitet werden¹⁹. Investoren und Trader innerhalb der dritten Klasse sollten neugierig werden, wenn es um die Hinzunahme einer automatisierten Handelsunterstützung geht.

Das Zeitfenster des automatisierten Bitcoinhandels

Die Performance der Hodl-Strategie leidet unter dem Erwachsenwerden des Bitcoin. Die Calmar-Ratio ist eine Kennziffer zur Veranschaulichung einer Risiko bewerteten Rendite. Sie betrachtet die durchschnittliche Rendite eines definierten Zeitraumes und setzt sie in das Verhältnis des maximalen Drawdowns des selben Zeitraumes. Projiziert man die Ratio auf die vier Bitcoinzyklen, ergeben sich Extremwerte für die unterschiedlichen Zyklen von²⁰:

Zyklus 1: -0,8 bis 5,8

Zyklus 2: -1,4 bis 3,9

Zyklus 3: -1,6 bis 2,9

Zyklus 4: -1,4 bis 1,4

In den ersten drei Zyklen übersteigt die Rendite die Verluste spätestens nach vier Jahren um ein Vielfaches, unabhängig vom Zeitpunkt des Investments. Im vierten Zyklus gleicht sich das Investment zu eins aus, die Drawdowns werden grösser und die Bullruns kleiner. Damit wird das Planen eines Investments vom Zeitpunkt im derzeitigen fünften Zyklus und auch alle nachfolgenden Zyklen unabdingbar. Bei einem Wert unter 1 kann sich die Zeit zur Einstellung des positiven Erwartungswertes schlagartig verdoppeln.

Die Antriebskräfte der isolierten Hodl-Strategie gleichen sich mit den Erwartungen der Anleger aus. Auch wenn sie zukünftig funktioniert, wird sich der Zeitraum bis zur Amortisation ausdehnen.

Die Elliott-Wellen-Theorie spürt der sonderbaren Psychologie des menschlichen Verhaltens nach. Zeitliche Fraktale von Gier und Angst manifestieren sich im Chart zu Mustern, bei denen die wiederkehrenden Ähnlichkeiten sich im menschlichen Wesen begründen lassen und mit Wahrscheinlichkeiten belegt werden können²¹.

Die Verzerrung von automatisierten Handelsalgorithmen ist auf dem Monatschart als gering einzustufen, da die Algorithmen in Summe wiederum das Verhalten des Menschen widerspiegeln und der Aufwand einer Intervention den Nutzen wohl selten übersteigt. Im allgemeinen ist davon auszugehen, dass Manipulationen des Kursgeschehens innerhalb des Stundenzyklus eingesetzt werden. Die Einteilung der Zeitzonen erfolgt, in Anbetracht von Ausnahmefällen ohne

¹⁹ Vgl. Michael Lewis; Flash Boys, 2014

²⁰ Vgl. Charts Check On Chain; Calmar Ratio Comparison with Tradfi Assets o.S.

²¹ Vgl. Robert Prechter, A.J. Frost; Das Elliott-Wellen-Prinzip, 2021



entscheidenden Einfluss auf den Finanzmarkt, stundenweise. Dies erleichtert den Aufwand einer koordinierten Handlung, da die Wahrscheinlichkeit der Reaktionen der Marktteilnehmer quantifizierbar wird.

Die Analyse wellenförmiger Chartmuster ergibt aktuell ein Beendendes-Dreieck in einer 5-3-5-3-5 Struktur. Der Dreizehnjahreszyklus mit dem Zyklotop Ende des Jahres 2021 dehnte sich aus²². Die Beendigung der Welle 1 des ersten grossen Superzyklus könnte nach 21 Jahren mit der Vollendung dieses Dreiecks einhergehen²³. Die geopolitische Sicht untermauert dieses Zeitfenster um das Jahr 2030 und dürfte den Druck erhöhen.

Schätzt man nach dem Stand der technischen Standards das Ziel der Welle 1 des grossen Superzyklus, ergibt sich ein Zyklustop bei einer Preisspanne zwischen 130.000 und 170.000 USD. Die nachfolgende Korrektur würde sehr wahrscheinlich acht bis dreizehn Jahre andauern, wobei auch in dieser Phase ein unorthodoxes Hoch ausgebildet werden kann. Ein Minimal Korrekturziel bis auf den Endpunkt der Welle 2, der Welle 5 des Dreiecks in einem 0,238 Fibonacciverhältnis einer logarithmischen Darstellung ist möglich und würde den Bitcoin bis auf 15.000 USD zurückholen.

Die Calmar-Ratio, eine EWT-Analyse und allgemeine Onchaindaten können in die Richtung interpretiert werden, bei der das Erwachsenwerden des Bitcoin von Anlegern neu gedacht werden muss, um den Hype des goldenen Zeitalters der jungen Adaption noch so lange wie möglich aufrecht zu erhalten.

Muster als Voraussetzung für einen positiven Erwartungswert automatisierter Handelsentscheidungen

Entgegen der Random-Walk-Theorie verhält sich ein Markt nicht in allen Phasen immer rein zufällig. Es gibt Muster am Markt, bei denen sich der Erwartungswert über die Zufälligkeit des Kursgeschehens stellt²⁴. Diese Erwartungswerte waren früher überwiegend geometrischer Natur und werden heute in mathematische Parameter überführt. Das Aufkommen automatisierter Handelsroboter eröffnet einen Sweet-Spot, in dem diese mathematischen Parameter noch einer gewissen Einfachheit unterliegen.

Die Entwicklung funktionierender Handelsprogramme führt zu einer Überlegenheit, sofern diese Programme alle 3 Marktrichtungen abdecken. Gegenüber einem einfachen Investment ist man statistisch gesehen also 3 zu 1 im Vorteil. Wo ein reguläres Investment den einzigen Vorteil des Anlegers in steigenden Kursen bedingt, so kann ein Programm steigende und fallende Kurse mit einer Trendfolge bedienen, als auch Seitwärtsbewegungen mit einem Oszillator antizipieren. Auch wenn die Summe dieser 3 Vorteile nicht an ein Risiko-Rendite-Verhältnis eines einfachen Investments heranreichen würde, so ist der Kursverfall zumindest teilabgedeckt, das Restrisiko von der Intervention grosser Stakeholder minimiert, als auch die Flexibilität des investierten Vermögens erhöht.

Automatisierte Handelsroboter rücken einen Kursverfall in ein ganz neues Licht. Früher, als starke Preisrückschläge allgemein noch als negativ betrachtet wurden, müssen sie heute in Anbetracht der Drei-Klassen-Gesellschaft neu gedacht werden. Die Öffnung des Bitcoinmarktes für klassisch eindimensionale Anlageinstrumente kann als neuer Treibstoff des automatisierten Handels interpretiert werden.

22 Vgl. Abbildung 1, S.17; Wellenförmiger Superzyklus, 13 Jahre

23 Vgl. Abbildung 2, S.17; Wellenförmiger Superzyklus Ausdehnung, 21 Jahre

24 Vgl. John J. Murphy; Technische Analyse der Finanzmärkte, Random-Walk-Theorie, S.37, 2020



Beschreibung der automatisierten Handelsroboter

VWRSITBD1

Ein Volumen gewichteter Relative-Stärke-Index, der trendbasiert im Tageschart handelt. Die Grundsignale werden in einer Differentialfunktion aus dem Volumen, der Preisspanne und der relativen Kursstärke generiert, die das unmittelbare Kursgeschehen in Echtzeit wiedergeben. Die Begleitsignale müssen die Grundsignale bestätigen und werden als Trendfilter hinzugenommen. Der Average Directional Movement Index, als auch der Parabolic SAR.

Das Risikomanagement zur Positionsgröße oder Verwaltung ist in seiner Grundfunktion voreingestellt und bedarf je nach Marktphase Adaptionen. Dieser Indikator wurde backgetestet und in seiner Grundeinstellung über Feedbackschleifen auf ein breites Marktverhalten konfiguriert²⁵.

Zeiteinheit	D1	Profitfaktor Long/Short	1,54 / 2,50
Handelsfrequenz	217	Calmar-Ratio	2,46
Hebel	0.5	Trefferquote	32%
SL/ BE / TP	N / N / N	Erwartungswert	190 USD
Positionsrisiko	2%	Kostenbereinigte Performance	414% (2150% BTC)
Stoploss Weite	4%	Maximaler Drawdown	22,4% (80% BTC)

Backtestingergebnisse bezogen auf einen Zeitraum von 2017 bis 2025.

Mit einer Anpassung des Hebeleffektes von 0.5 auf 1.0 und zusätzlich geringfügigen Ungenauigkeiten der Parameter zur obigen Tabelle, entwickelt sich die Performance des Algorithmus wie folgt²⁶:

Zeiteinheit	D1	Profitfaktor Long/Short	0,63 / 2,32
Handelsfrequenz	240	Calmar-Ratio	4,9
Hebel	1.0	Trefferquote	32%
SL/ BE / TP	N / N / N	Erwartungswert	719 USD
Positionsrisiko	4%	Kostenbereinigte Performance	1730% (2150% BTC)
Stoploss Weite	4%	Maximaler Drawdown	46,5% (80% BTC)

Backtestingergebnisse bezogen auf einen Zeitraum von 2017 bis 2025.

²⁵ Vgl. Abbildung 3, S.18; Handelsalgorithmus Tageschart mit Hebeleffekt 0.5

²⁶ Vgl. Abbildung 4, S.19; Handelsalgorithmus Tageschart mit Hebeleffekt 1.0



VWRSITBH4

Ein Volumen gewichteter Relative-Stärke-Index, der trendbasiert im Vier-Stunden-Chart handelt. Die Grundsignale und Begleitsignale unterliegen den gleichen Algorithmen wie dem zuvor vorgestellten D1 Handelsroboter.

Das Risikomanagement zur Positionsgröße oder Verwaltung ist in seiner Grundfunktion voreingestellt und bedarf je nach Marktphase Adaptionen. Dieser Indikator wurde backgetestet und in seiner Grundeinstellung über Feedbackschleifen auf ein breites Marktverhalten konfiguriert²⁷.

Zeiteinheit	H4	Profitfaktor Long/Short	1,23 / 1,26
Handelsfrequenz	1087	Calmar-Ratio	2,84
Hebel	1	Trefferquote	39%
SL/ BE / TP	J / J / J	Erwartungswert	113 USD
Positionsrisiko	2%	Kostenbereinigte Performance	1230% (2150% BTC)
Stoploss Weite	2%	Maximaler Drawdown	60,7% (80% BTC)

Backtestingergebnisse bezogen auf einen Zeitraum von 2017 bis 2025.

²⁷ Vgl. Abbildung 5, S.20; Handelsalgorithmus Vier-Stunden-Chart mit Hebeleffekt 1.0



VSTORSITBH2

Ein Volumen signalisierter Relative-Stärke-Index in Kombination mit einem stochastik Oszillator, der trendbasiert im Zwei-Stunden-Chart handelt. Die Grundsignale werden in einer Signalkette aus den zuvor erwähnten Indikatoren gebildet, indem sie Marktgleichgewichte in Über- oder unterverkauften Zonen anzeigen. Die Begleitsignale müssen die Grundsignale bestätigen und werden als Trendfilter in einer Range hinzugenommen. Der Average Directional Movement Index, der Parabolic SAR, zwei exponentiell gewichtete Durchschnitte, sowie die historische Volatilität. Das Risikomanagement zur Positionsgröße oder Verwaltung ist in seiner Grundfunktion voreingestellt und bedarf je nach Marktphase Adaptionen. Dieser Indikator wurde backgetestet und in seiner Grundeinstellung über Feedbackschleifen auf ein breites Marktverhalten konfiguriert²⁸.

Zeiteinheit	H2	Profitfaktor Long/Short	3,66 / 1,83
Handelsfrequenz	75	Calmar-Ratio	0,74
Hebel	0.5	Trefferquote	56%
SL/ BE / TP	J / J / N	Erwartungswert	125 USD
Positionsrisiko	2%	Kostenbereinigte Performance	94% (2150% BTC)
Stoploss Weite	4%	Maximaler Drawdown	17,1% (80% BTC)

Backtestingergebnisse bezogen auf einen Zeitraum von 2017 bis 2025.

Mit einer Anpassung des Hebeleffektes von 0.5 auf 1.0 entwickelt sich die Performance des Algorithmus wie folgt²⁹:

Zeiteinheit	H2	Profitfaktor Long/Short	3,97 / 1,83
Handelsfrequenz	75	Calmar-Ratio	1,0
Hebel	1.0	Trefferquote	56%
SL/ BE / TP	J / J / N	Erwartungswert	327 USD
Positionsrisiko	4%	Kostenbereinigte Performance	245% (2150% BTC)
Stoploss Weite	4%	Maximaler Drawdown	32,8% (80% BTC)

Backtestingergebnisse bezogen auf einen Zeitraum von 2017 bis 2025.

²⁸ Vgl. Abbildung 6, S.21; Handelsalgorithmus Zwei-Stunden-Chart mit Hebeleffekt 0.5

²⁹ Vgl. Abbildung 7, S.22; Handelsalgorithmus Zwei-Stunden-Chart mit Hebeleffekt 1.0



Das Management der Handelsroboter

Ein guter Analyst weiß, in welcher Marktphase er welchen Handelsroboter in die Arena schickt. Dabei ist es von entscheidender Bedeutung die Übergangsbereiche und das Niemandsland genau zu definieren. Mit anderen Worten kann das aktiv verwaltete Potenzial der hier vorgestellten Algorithmen um ein Vielfaches höher sein, als die Ergebnisse eines blinden Backtestings. Die Gleichschaltung der Algorithmen kann und darf nur periodisch erfolgen, da ein höherer Erwartungswert die Folge einer höheren Drawdowntendenz hat und im Vorfeld analytisch beurteilt werden muss. Wobei das Herzstück bei einer Symbiose der VWSITBH4 bildet. Die anderen beiden gelten als Begleitalgorithmien, um die Drawdowntendenzen des VWSITBH4 auszugleichen.

Der VSTORSIRBH2 Algorithmus weist von März 2024, bis März 2025 eine Performance von 38% aus, bei einem Drawdown von 3% und einer Calmar-Ratio von 12.

Der VWSITBH4 Algorithmus hat die Drawdownperiode von über 60% innerhalb von 18 Monaten erlitten.

Durch eine excelgeführte Überwachung kann ein definiertes Einschreiten erfolgen und damit ein Risikomanagement etabliert werden. Das primäre Management enthält das Aktivieren, bzw. Inaktivieren der Bots, eine Positionsgrößenanpassung (vgl. Fußnote 24 mit 25, bzw. 27 mit 28 und den dazugehörigen Abbildungen) an die Summe der Wahrscheinlichkeiten des Kursverlaufes, sowie die Orderverwaltung. Sekundäres Management erfordert detaillierte Analysen vom Marktgeschehen und bezieht die Grund-, als auch die Begleitsignale mit ein.

Das wahrscheinliche Nachlassen der zukünftigen Volatilität bedingt eine leichte Anpassung der Algorithmen über den Hebeleffekt und kann, beim gleichzeitigen Einhalten des Risikomanagements, antizipiert werden.

Handelsroboter stellen ein Mächtiges Werkzeug in den Händen eines fähigen Analysten dar, bedingen aber kontinuierliche Pflege und Wartung auf einer professionellen Handelssoftware. Die hier vorgestellten Algorithmen geben einem Investment erneut die Gelegenheit, sich in Zyklus 2 zurückversetzen zu lassen, um die dort vorherrschende Calmar-Ratio aus dem Bitcoinmarkt wiederzuerlangen.

Viel wichtiger aber wird ihre Hedgefunktion werden, zukünftige Marktgeschehnisse zu jedem Zeitpunkt in alle drei möglichen Marktrichtungen handeln zu können.

Die Aneignung und Bereitstellung der Strategie

Der technische Fortschritt erlaubt es den Finanzmarktteilnehmern mittlerweile eine externe Performanceleistung in sein eigenes Portfolio zu kopieren. Es ist nicht mehr nötig Vermögen zwischen den Parteien zu versenden oder das Risiko- und Moneymanagements fremd zu verwalten. Eine Lösung dafür bietet ein führender Softwarehersteller namens CTrader. Unter dem Reiter „Copy“ ist der Zugang zu einem Netzwerk von Strategieanbietern verfügbar. Wobei Bitcoin Hedge erst im Jahr 2026 öffentlich zugänglich sein wird. Die Schnittstelle für die Voraussetzung der Teilnahme bildet ein allgemeiner Broker freier Wahl, der den Handel am Finanzmarkt über das Softwareprogramm CTrader zur Verfügung stellt³⁰.

30 Vgl. CTrader Copy o.S.



Vision

Unser schuldenbasiertes Geldsystem ist ein Schneeballsystem. Es dient dem Machterhalt und nicht den Menschen. Es zerstört unseren Planeten und beraubt uns der elementarsten Grundlagen des Lebens selbst. Der Konsum ist eine direkte Ableitung aus der Notwendigkeit des Wachstums dieses Systems. Die Möglichkeit die eigene Kaufkraft aus der Zukunft zu leihen, in der Gegenwart einzulösen und morgen zu inflationieren, ist die wahre Ursache heutiger Krisen. Krieg, Klimawandel und Gesundheitskrisen sind Nebelkerzen und nicht mehr als symptomatisches Handeln³¹. Wir haben die Kompensationsfähigkeit unseres Planeten mit diesem System durch die Anzahl der Bevölkerung und das exponentielle Wachstum des technischen Fortschritts erschöpft und eine Ungleichheit forciert. Die Natur reguliert sich selbst und der Mensch hat die Gier, die gleiches vermag.

Dabei ist die Lösung so nah, sie schon instinktiv zu spüren: das Lostreten eines deflationären Trends. Dieses Umdenken kann nur durch eine Kraft initiiert werden. Eine Kraft, die schon in der Vergangenheit unter Beweis gestellt hat, einen inflationären Trend aufrecht zu erhalten – das Geldsystem selbst. Limitierte Güter aus der Natur müssen im Einklang mit einem limitierten Geldsystem stehen. Welches System sich schlussendlich durchsetzen wird, ist heute noch nicht abzusehen.

Das System des Bitcoin trägt dieses Potenzial in sich: frei, öffentlich deflationär und dezentral. Auch wenn der Ursprung und die Intention vielleicht noch im Verborgenen liegen, gibt es die hier angesprochenen Möglichkeiten damit umzugehen und an das Gute zu glauben.

Doch auf dem Weg dorthin muss dieses revolutionäre Potenzial verteidigt werden. Bitcoin Hedge liefert die Idee und trägt einen Teil dazu bei, indem das Konzept über einen Strategeanbieter öffentlich zur Verfügung gestellt wird. Aber letzten Endes liegt es an uns allen, den globalen Herausforderungen wieder Herr zu werden.

31 Vgl. Matrixwissen; Geld und Leben o.S.



Fazit

Die inhärente Logik des vorherrschenden Geldsystems bedingt die Auswirkung einer Erschöpfung unserer Ressourcen und begründet somit den Istzustand der heutigen Welt. Die Energie der Initialkraft für einen nachhaltigen Wechsel in ein deflationäres, zumindest jedoch ein gekoppelt limitiertes Geldsystem, kann wahrscheinlich nur eine Finanzkrise auslösen. Alle anderen Bemühungen sind auch mit guten Absichten der Intention des Machterhaltes zuzuschreiben³².

Dieses White-Paper versucht die Umverteilung des Vermögens der dritten Klasse in die zweite Klasse zu verlangsamen, den Wert des Investments zu schützen, zu vermehren und die Gefahr eines plötzlichen Wertverfalls abzumildern.

Die Kopplung von im Kern verschiedenen Geldsystemen kann und wird zu grossen Verwerfungen führen. Die Möglichkeit einer Investition klassischer Anlageinstrumente befeuert diese Verwerfung zusätzlich und ist zum Zeitpunkt eines exponentiell expandierenden Systems eher kritisch zu bewerten. Die risikobewertete Rendite der abnehmenden Calmar-Ratio unterstreicht ein Umdenken zur Hodl-Strategie.

Die Programmierung von mathematischen Mustern eines positiven Erwartungswertes übertrifft nachweislich die Zufälligkeit der Marktbewegungen und generiert einen Handelsvorteil. Dieser Vorteil wird in mehrere Handelsroboter programmiert, die zu jeder Zeit Profit aus allen drei möglichen Marktrichtungen generieren können und aktiv verwaltet werden. Mit der Bereitstellung dieser Strategie wird Fiatgeld an die Kursbewegung des Bitcoin gebunden. Es ist nicht notwendig den Bitcoin zu besitzen und trotzdem von seiner Performance zu profitieren. Strategieanwender bekommen die Möglichkeit ihren Handelsvorteil von eins auf drei zu erhöhen und auch bei fallenden Preisen zu gewinnen. Ein „Investment“ wird besitz-, richtungs- und zeitunabhängiger und dient als weitere Diversifikation des Portfolios. Passiv gehaltene Bitcoin können damit zusätzlich gehedged werden.

Bitcoin Hedge versteht sich als Brücke im Übergang von einem inflationären in ein deflationäres Zeitalter.

Das Performance-Ziel dieser Strategie liegt zwischen 3 – 5 % Prozent pro Monat, bei einer Risiko bewerteten Rendite von 1 – 3 einer jährlichen Calmar-Ratio³³.

Kontakt

BitcoinHedge@tuta.io

Standort: Schweiz

Entwickelt in Deutschland, Norwegen und der Schweiz

³² Vgl. Multipolar-Magazin; Digitaler Euro Bargeld o.S.

³³ Vgl. Broker Forex; Calmar Ratio o.S.



Quellenverzeichnis

- [1] <https://satoshi.nakamotoinstitute.org/>
- [2] <https://www.it-boltwise.de/bitcoin-als-trennlinie-zwischen-geld-und-staat-ein-blick-auf-die-vision-von-david-sacks.html>
- [3] https://charts.checkonchain.com/btconchain/adoption/txcount_momentum/txcount_momentum_light.html
- [4] <https://www.it-boltwise.de/bitcoin-und-traditionelle-maerkte-eine-komplexe-beziehung.html>
- [5] <https://bitcoin-2go.de/statistiken/bitcoin-verteilung/>
- [6] https://papers.ssrn.com/sol3/papers.cfm?abstract_id=3942181
- [7] https://charts.checkonchain.com/btconchain/adoption/addresscounts/addresscounts_light.html
- [8] <https://news.bit2me.com/de/bitcoin-institucional-mas-de-52000-millones-en-empresas-publicas>
- [9] <https://bitcoin-2go.de/bitcoin-kurs-geldmenge-m2/>
- [10] <https://www.coingecko.com/de/munze/tether>
- [11] <https://crypto-anonymous-2021.medium.com/the-bit-short-inside-cryptos-doomsday-machine-f8dcf78a64d3>
- [12] https://papers.ssrn.com/sol3/papers.cfm?abstract_id=3195066
- [13] <https://steemit.com/cryptocurrency/@beggars/university-of-texas-at-austin-study-all-but-confirms-tether-is-manipulating-bitcoin>
- [14] <https://www.kalzumeus.com/2019/10/28/tether-and-bitfinex/>
- [15] <https://bitcoin-2go.de/statistiken/bitcoin-verteilung/>
- [16] <https://tether.to/en/transparency/?tab=reports>
- [17] <https://devisen-handeln.org/forex-news/news/80-prozent-der-kleinanleger-verlieren-geld-verlustquoten-der-trader>
- [18] <https://data.bitcoinity.org/markets/books/USD>
- [19] Michael Lewis; Flash Boys, Revolte an der Wallstreet 2014
- [20] https://charts.checkonchain.com/btconchain/capitalrotation/capitalrotation_calmarratio_tradfi/capitalrotation_calmarratio_tradfi_light.html
- [21] Robert Prechter, A.J. Frost; Das Elliott-Wellen-Prinzip, 2021
- [22] Vgl. Abbildung 1, S.17
- [23] Vgl. Abbildung 2, S.17
- [24] Vgl. John J. Murphy; Technische Analyse der Finanzmärkte, Random-Walk-Theorie, S.37, 2020
- [25] Vgl. Abbildung 3, S.18
- [26] Vgl. Abbildung 4, S.19
- [27] Vgl. Abbildung 5, S.20
- [28] Vgl. Abbildung 6, S.21
- [29] Vgl. Abbildung 7, S.22
- [30] <https://help.ctrader.com/ctrader-copy/>
- [31] <https://www.youtube.com/watch?v=BUXWoRkfTkQ>, ab Minute 15:00
- [32] <https://multipolar-magazin.de/artikel/digitaler-euro-bargeld>
- [33] <http://www.broker-forex.eu/de/calmar-ratio.php>

Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1: Zählung des wellenförmigen Superzyklus der Elliottwellen, 13 Jahre

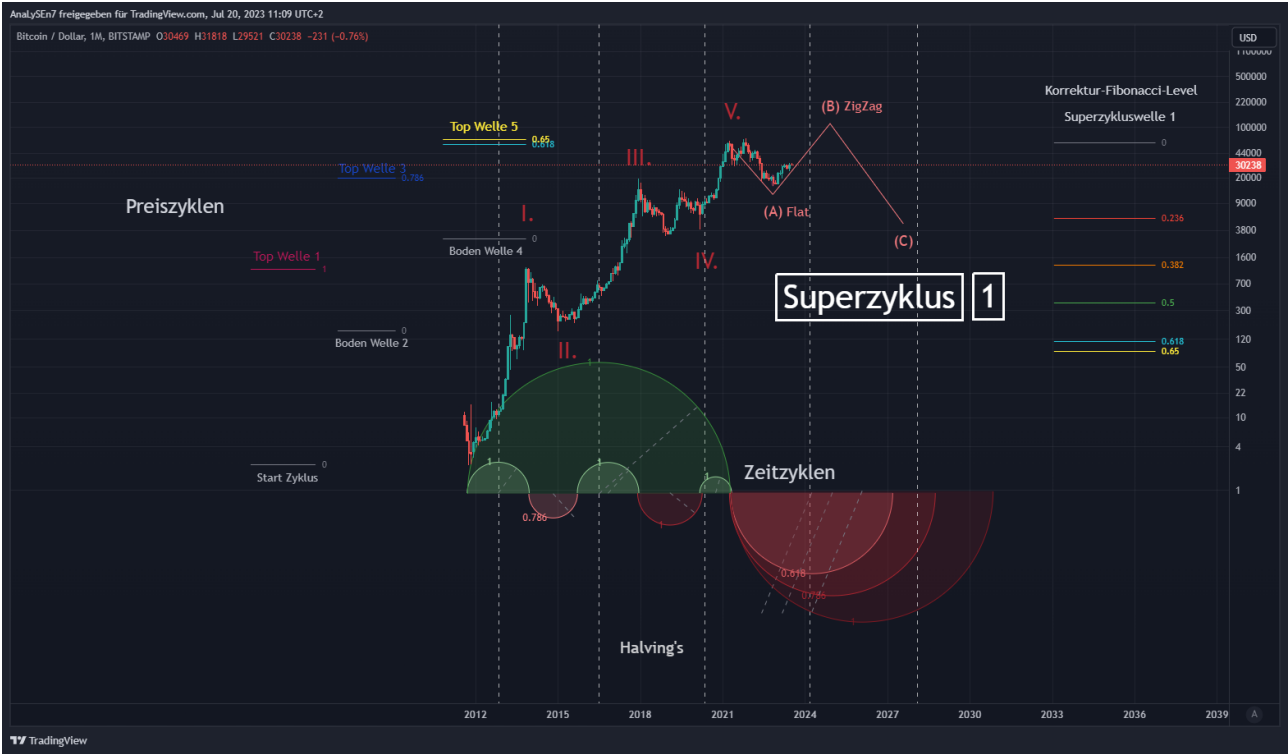


Abbildung 2: Zählung des wellenförmigen Superzyklus der Elliottwellen, 21 Jahre

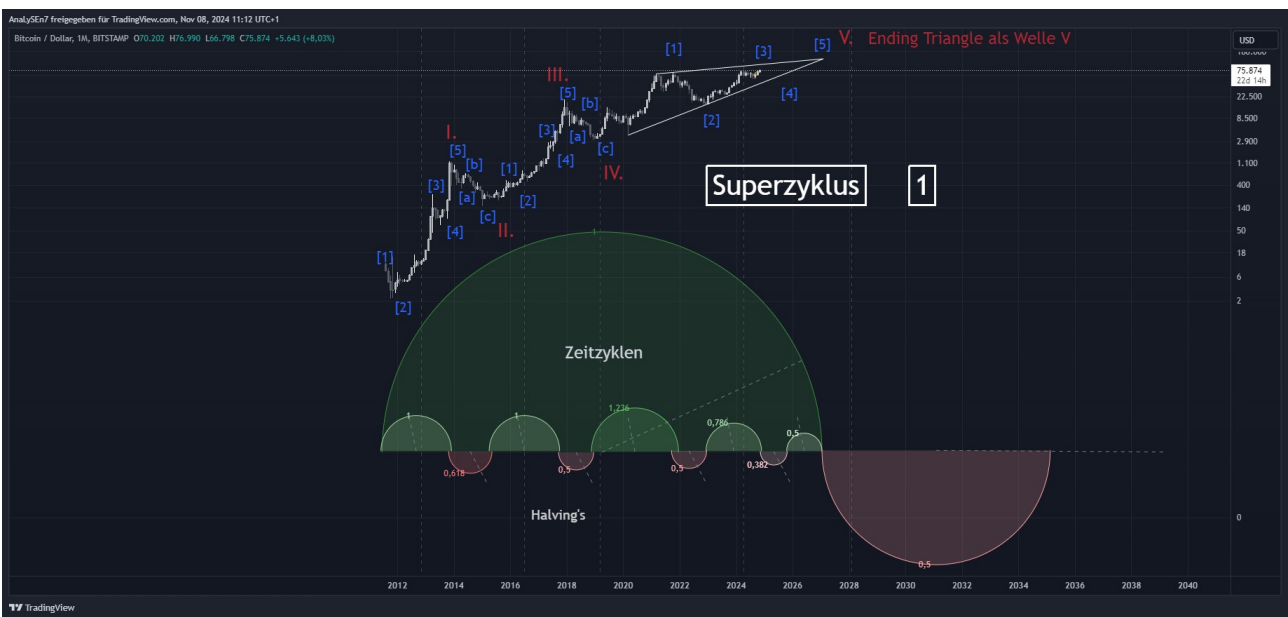


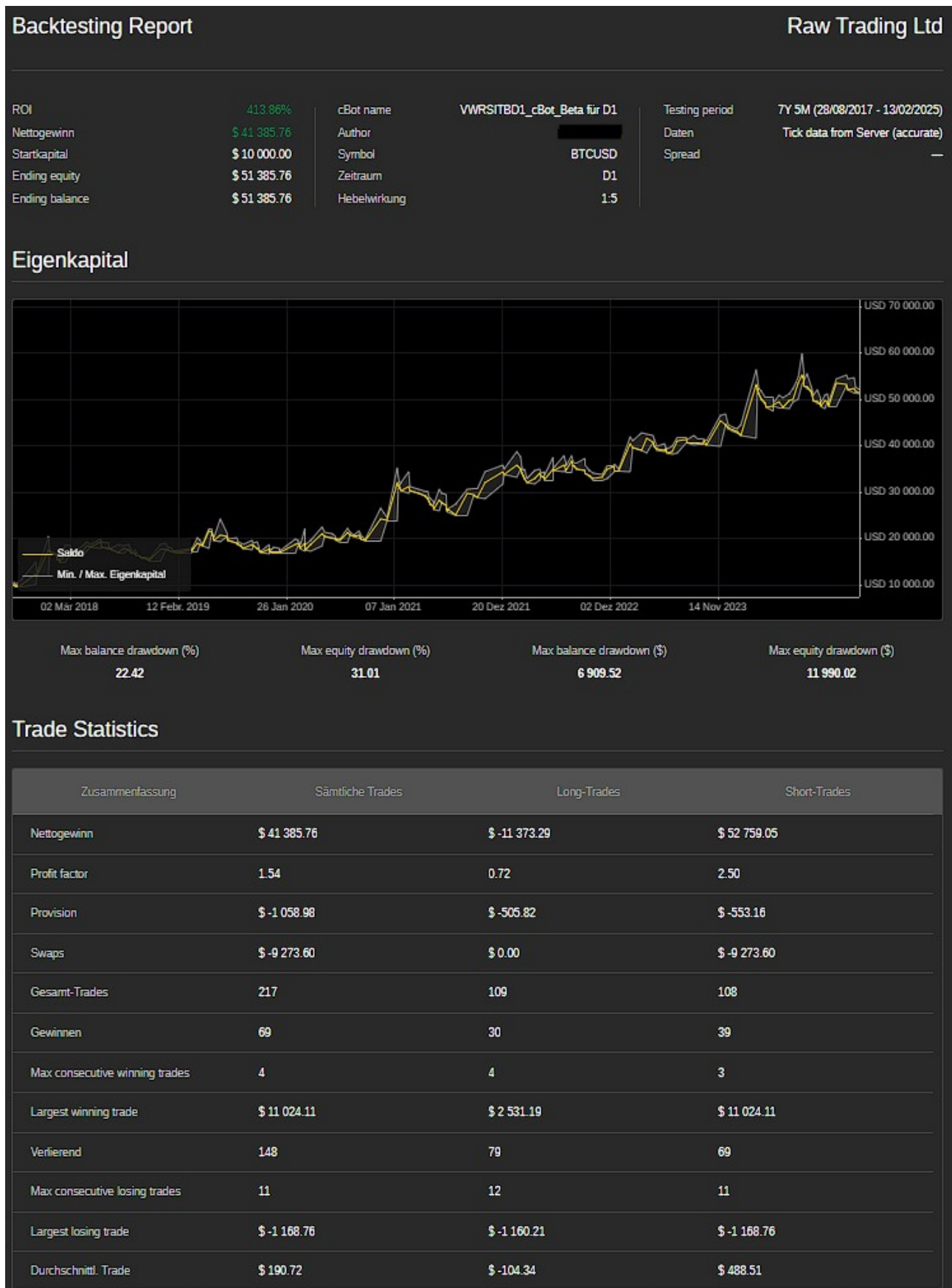

Abbildung 3: Backtesting des VWSITBD1 im Tageschart, Hebeleffekt 0.5




Abbildung 4: Backtesting des VWRSITBD1 im Tageschart, Hebeleffekt 1.0

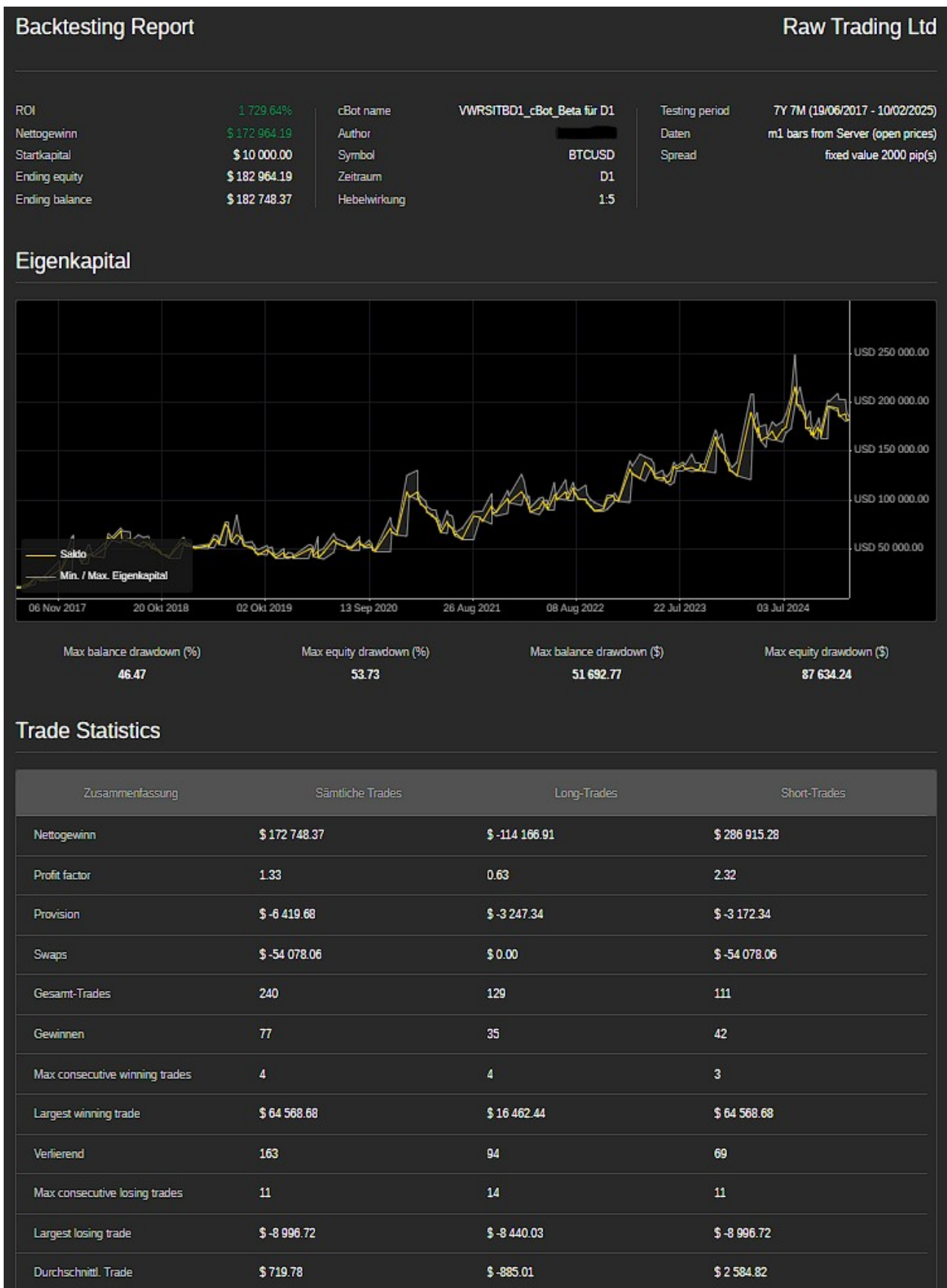




Abbildung 5: Backtesting des VWRSITBH4 im H4, Hebeleffekt 1.0

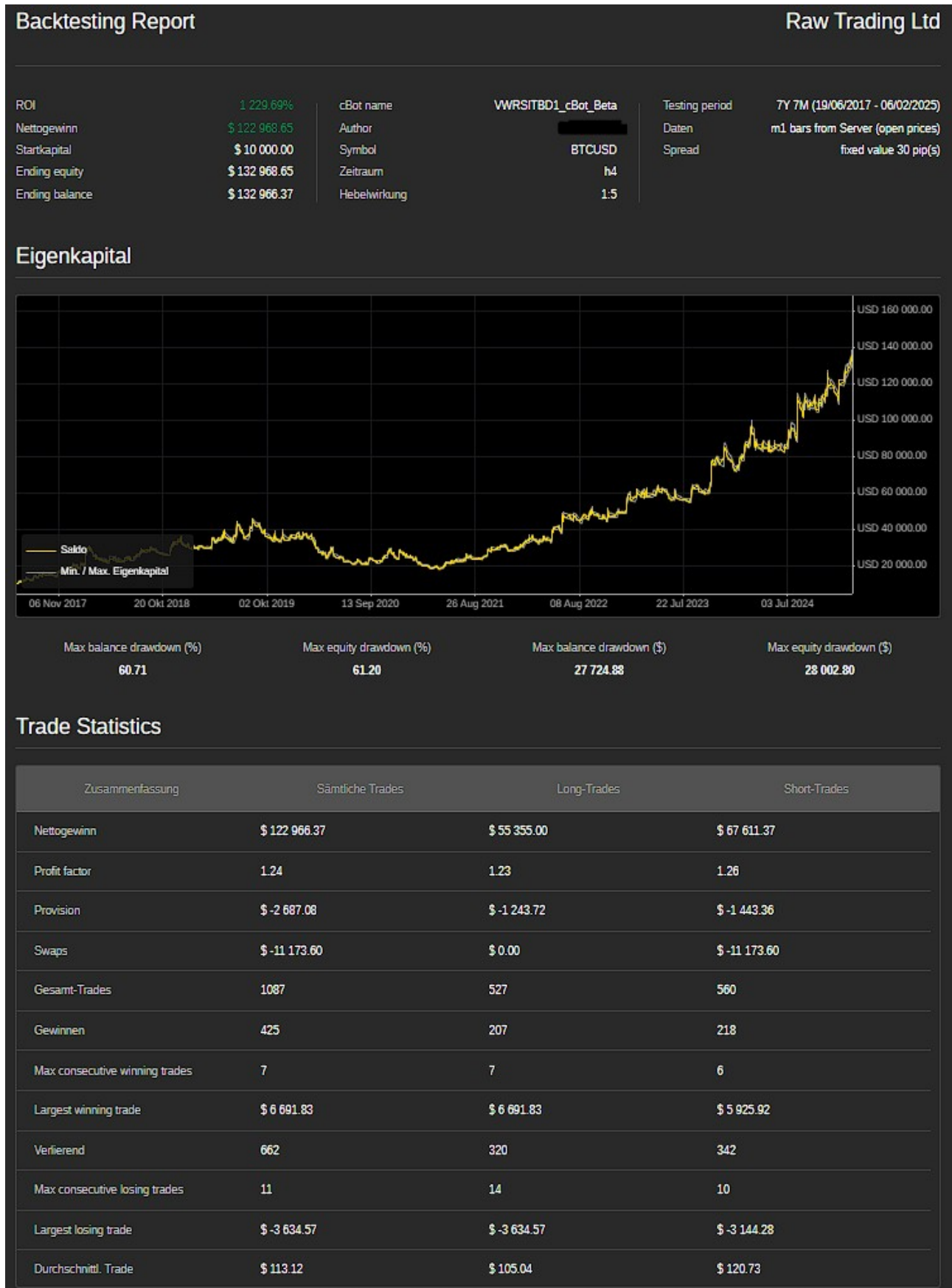


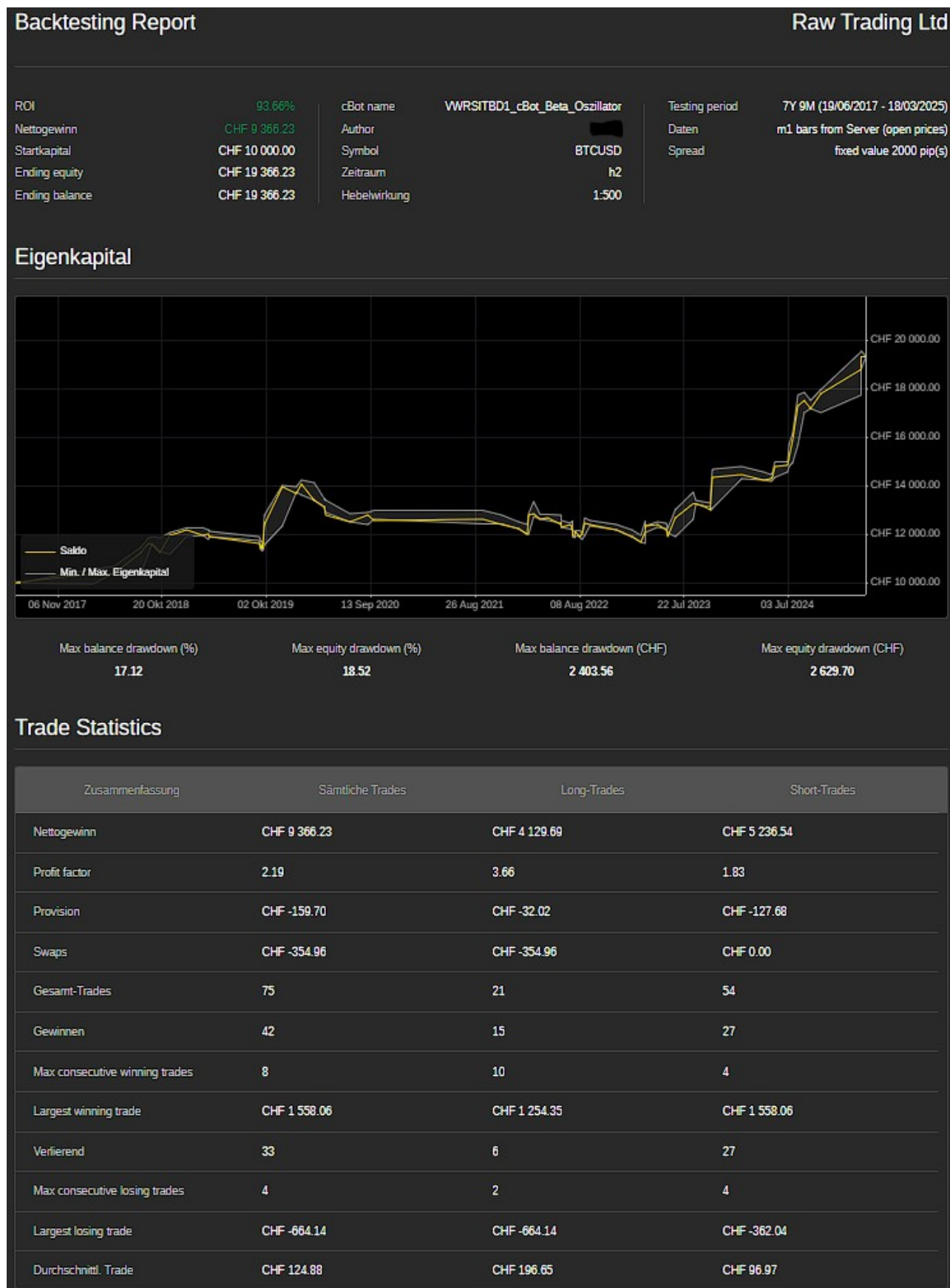

Abbildung 6: Backtesting des VSTORSITBH2 im H2, Hebeleffekt 0.5



Abbildung 7: Backtesting des VSTORSITBH2 im H2, Hebeleffekt 1.0
